

CGM ALBIS **SYSTEMANFORDERUNGEN**

v1.3 | April 2019



INHALTSANGABE

1	Allgemeine Informationen für den Betrieb von CGM ALBIS	5
2	Hardware-Anforderungen	6
2.1	Server CGM ALBIS	6
2.1.1	Mindestanforderungen	6
2.1.2	Empfohlene Hardware	6
2.2	Arbeitsplatz-Computer CGM ALBIS	7
2.2.1	Mindestanforderungen	7
2.2.2	Empfohlene Hardware	7
2.3	Server CGM ALBIS.YOU	8
2.3.1	Mindestanforderungen	8
2.3.2	Empfohlene Hardware	8
2.4	Arbeitsplatz-Computer CGM ALBIS.YOU	9
2.4.1	Mindestanforderungen	9
2.4.2	Empfohlene Hardware	9
2.5	Arbeitsplatz- Monitor	10
2.5.1	Mindestanforderungen	10
2.5.2	Empfohlene Monitorunterstützung	10
2.6	Ausfallsicherheit	10
2.6.1	Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV)	10
2.6.2	Redundante Netzteile	10
2.6.3	RAID-Controller	10
3	Netzwerk 11	
3.1	Internetanbindung (DSL) - Router	11
3.1.1	Mindestanforderungen	11
3.1.2	Empfohlene Anbindung	11
3.2	Netzwerk (LAN)	11
3.3	Verkabelung / Architektur	12
3.3.1	Terminal-Server-Betrieb	12
3.4	Außenstellenanbindung - Virtual Private Network (VPN)	12
3.4.1	Heimplatzanbindung	12
3.4.2	Verbindung zweier Netze (LAN-LAN-Kopplung)	12
3.5	Mobile Devices	12
3.5.1	Tablet	12
3.5.2	Smartphone	12
4	Geräte-Anbindung	13
4.1	MPG – Medizinproduktegesetz	13
4.2	Barcode-Leser für den „Bundeseinheitlichen Medikationsplan“/das Modul „CGM BMP PLUS“	13
5	Betriebssysteme	14
5.1.1	Server	14
5.1.2	Arbeitsstationen	14
6	Konfiguration	15
6.1	Festplatten-Partitionen	15

6.1.1	Server.....	15
6.1.2	Arbeitsplatz	15
6.2	Virtualisierung	15
6.2.1	VmWare	15
6.2.2	Hyper-V.....	15
6.3	Netzwerkkonfiguration.....	15
6.3.1	TCP/IP Adressierung	15
6.3.2	Firewall-Regeln	15
6.3.3	Portfreischaltungen	15
7	Installation.....	16
7.1	Rechnernamen.....	16
7.2	Domäne	16
7.3	Freigaben (Verzeichnisse)	16
7.4	Umgebungsvariablen.....	16
7.5	Dienstemanagement	16
7.6	Datenbank	16
7.7	Virenschutz	16
7.8	Server-Einstellungen	16
7.9	Arbeitsplatz-Einstellungen	17
7.10	Betriebssystem-Einstellungen	17
7.11	Standard-Software	17
7.12	Office-Anwendungen	17
7.13	Online Update(s)	17
7.14	Fernwartung	17
8	Datensicherung	18
8.1	CGM PRAXISARCHIV	18
9	Datensicherheit.....	18
9.1	Verschlüsselung	18
10	Einrichtung spezifischer Software	18

ÄNDERUNGSHISTORIE

Datum	Version	Änderung
15.02.2013	1.0	Erstellung des Dokuments
08.11.2018	1.1	Überarbeitung CGM ALBIS
26.11.2018	1.2	Kürzel herausgenommen; Formatierung geprüft; Rechtschreibfehler korrigiert. Freigabe: 26.11.2018
10.04.2019	1.3	Überarbeitung Netzwerk; CGM ALBIS.YOU - Empfohlenen Hardware; Verzeichnisberechtigung: Server & Lokale Arbeitsverzeichnisse. Freigabe: 10.04.2019

CompuGroup Medical Deutschland AG

Geschäftsbereich ALBIS

Maria Trost 23 · 56070 Koblenz

T +49 (0) 261 8000-1600 · F +49 (0) 261 8000-1650

info.albis.de@cgm.com · cgm.com/albis

1 Allgemeine Informationen für den Betrieb von CGM ALBIS

Um in einer optimalen Umgebung die reibungslose Funktionalität des Arztinformationssystem CGM ALBIS zu gewährleisten sind in diesem Dokument Systemanforderungen als Empfehlung & Richtwert beschrieben.

Wir definieren eine „optimale Umgebung“ folgendermaßen: Das Netzwerk, in dem CGM ALBIS inkl. aller dazu notwendigen Komponenten betrieben wird, ist professionell und mit maximalem Datendurchsatz mit professionellen Komponenten ausgestattet und die Funktionsfähigkeit und Netzwerkgeschwindigkeit wurde durch einen Netzwerk-Fachmann schriftlich bestätigt und wird regelmäßig professionell gewartet.

Änderungen an der Infrastruktur werden ausschließlich vom Fachmann vorgenommen. Ebenfalls wird professionelle Hardware und professionell eingerichtete Betriebssystem verwendet und regelmäßig gewartet. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, so kann durch die im Folgenden beschriebenen Systemvoraussetzungen die reibungslose Funktionalität nicht gewährleistet werden.

Bitte beachten Sie, dass sich die Systemanforderungen lediglich auf CGM ALBIS, CGM ALBIS.YOU und alle mit CGM ALBIS und CGM ALBIS.YOU mitgelieferten Komponenten (inkl. Betriebssystem) bezieht.

Jede weitere installierte Software erhöht die Systemanforderungen des gesamten Systems.

2 Hardware-Anforderungen

In dem Dokument sind jeweils minimale und empfohlene Systemanforderungen beschrieben.

Die minimale Systemanforderungen stellt die untere Grenze für ein lauffähiges System dar. Aus diesem Grund verweisen wir hier auf die empfohlenen Systemanforderungen, und raten Ihnen diese Variante einzusetzen, damit ein performantes Arbeiten in der Praxis mit CGM ALBIS ermöglicht wird.

Wir empfehlen, dass Server nicht als Arbeitsplatz verwendet werden.

2.1 Server CGM ALBIS

2.1.1 Mindestanforderungen

- Prozessor (CPU): Quad Core 2,2 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 8 GB
- Festplattenkapazität (HD): 200 GB, SATA 600
- Grafikkarte/Monitor: keine Anforderungen, wenn nicht am Server gearbeitet wird. Siehe Arbeitsplatz, falls am Server gearbeitet wird.
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

Ausgeschlossen sind folgende Prozessoren: Intel Atom, Intel Celeron und vergleichbare AMD Prozessoren, wie z.B. Sempron oder vergleichbare Prozessoren.

Bei Terminal-Server-Betrieb sind der RAM-Speicher und das Gesamtsystem entsprechend größer zu dimensionieren. Bitte beachten sie hierzu die Details im Kapitel 3.3.1

2.1.2 Empfohlene Hardware:

- Prozessor (CPU): Xeon Quad-Core 2,2 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 16 GB
- Festplatte (HD): 1 TB SSD, SAS- oder SSD-Festplatten mit automatischer Spiegelung, Empfehlung Anbindung min. PCIe x16
- Grafikkarte (GPU): Intel HD 4000 mit 512 MB
- Monitor: 22" 1920x1080, 60Hz, im Format 16:10 oder 16:9
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

Bei Terminal-Server-Betrieb sind der RAM-Speicher und das Gesamtsystem entsprechend größer zu dimensionieren. Bitte beachten sie hierzu die Details im Kapitel 3.3.1

Installations-/Update-Empfehlung:

- Freie Festplattenkapazität von mindestens 20 GB

2.2 Arbeitsplatz-Computer CGM ALBIS

2.2.1 Mindestanforderungen

- Prozessor (CPU): Dual Core 2,2 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 4 GB
- Festplatte (HD): 50 GB
- Grafikkarte (GPU): Intel HD 4000 mit 512 MB
- Monitor: Auflösung 1024x768 mit 60Hz oder höhere Auflösung (min. 17 Zoll)
- Netzwerkverbindung mit 100 Mbit/s
- DVD-Laufwerk

Ausgeschlossen sind folgende Prozessoren: Intel Atom, Intel Celeron und vergleichbare AMD Prozessoren, wie z.B. Sempron oder vergleichbare Prozessoren.

2.2.2 Empfohlene Hardware:

- Prozessor (CPU): Quad Core i7 2,2 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 8 GB
- Festplatte (HD): 120 GB
- Grafikkarte (GPU): Intel HD 4000 mit 512 MB
- Monitor: 22" 1920x1080, 60Hz, im Format 16:10 oder 16:9
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

Installations-/Update-Empfehlung:

- Freie Festplattenkapazität von mindestens 10 GB

2.3 Server CGM ALBIS.YOU

2.3.1 Mindestanforderungen

- Prozessor (CPU): Quad Core 2,5 GHz
- Arbeitsspeicher (RAM): 8 GB
- Festplatte (HD): 500 GB, SATA 600
- Grafikkarte/Monitor: Grafikkarte/Monitor: keine Anforderungen, wenn nicht am Server gearbeitet wird. Siehe Arbeitsplatz, falls am Server gearbeitet wird.
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

Ausgeschlossen sind folgende Prozessoren: Intel Atom, Intel Celeron und vergleichbare AMD Prozessoren, wie z.B. Sempron oder vergleichbare Prozessoren.

Bei Terminal-Server-Betrieb sind der RAM-Speicher und das Gesamtsystem entsprechend größer zu dimensionieren. Bitte beachten sie hierzu die Details im Kapitel 3.3.1

2.3.2 Empfohlene Hardware:

- Prozessor (CPU): Intel Xeon E5/E7 3GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 16 GB
- Festplatte (HD): 1 TB SSD, SAS- oder SSD-Festplatten mit automatischer Spiegelung
Empfehlung Anbindung min. PCIe x16
- Grafikkarte/Monitor: Grafikkarte/Monitor: keine Anforderungen, wenn nicht am Server gearbeitet wird. Siehe Arbeitsplatz, falls am Server gearbeitet wird.
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

Bei Terminal-Server-Betrieb sind der RAM-Speicher und das Gesamtsystem entsprechend größer zu dimensionieren. Bitte beachten sie hierzu die Details im Kapitel 3.3.1

Ebenfalls wird empfohlen, dass der Server nicht als Arbeitsplatz verwendet wird, sondern als dediziertes System den Arbeitsplatzrechnern zur Verfügung steht.

Installations-/Update-Empfehlung:

- Freie Festplattenkapazität von mindestens 10 GB

2.4 Arbeitsplatz-Computer CGM ALBIS.YOU

2.4.1 Mindestanforderungen

- Prozessor (CPU): Intel Core i3 2 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 4 GB
- Festplatte (HD): 100 GB
- Grafikkarte (GPU): Intel HD 4000 mit 512 MB
- Monitor: Auflösung 1024x768 mit 60Hz oder höhere Auflösung (min. 17 Zoll)
- Netzwerkverbindung mit 100 Mbit/s
- DVD-Laufwerk

Ausgeschlossen sind folgende Prozessoren: Intel Atom, Intel Celeron und vergleichbare AMD Prozessoren, wie z.B. Sempron oder vergleichbare Prozessoren.

2.4.2 Empfohlene Hardware:

- Prozessor (CPU): Intel Core i5/i7 3 GHz oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher (RAM): 8 GB
- Festplatte (HD): 200 GB SSD
- Grafikkarte: dedizierte Grafikkarte mit mind. 1GB RAM
- Monitor: 22" 1920x1080, 60Hz, im Format 16:10 oder 16:9
- Netzwerkverbindung mit 1 Gbit/s
- DVD-Laufwerk

2.5 Arbeitsplatz- Monitor

2.5.1 Mindestanforderungen

Gemäß der derzeit gültigen Bildschirmarbeitsverordnung (BildscharbV) sind für Arbeitsplätze eine Bildschirmgröße (Diagonale) von mindestens 17" (Bildschirmauflösung 1024 x 768) vorgegeben. Monitore mit einer größeren Bildschirmdiagonale sowie einer höheren Bildschirmauflösung sind empfehlenswert.

2.5.2 Empfohlene Monitorunterstützung

Wir empfehlen den Einsatz von 24" Monitoren mit einer Bildschirmauflösung von 1920x1080.

2.6 Ausfallsicherheit

2.6.1 Unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV)

Für einen Server ist der Einsatz einer „Unterbrechungsfreien Stromversorgung“ dringend empfohlen. Diese Geräte schützen den Server vor Spannungsspitzen im Stromnetz und wirken einem plötzlichen Stromausfall entgegen, indem die Stromversorgung für einen begrenzten Zeitraum über Akkus sichergestellt wird. Die Steuerungsinformationen der USV müssen an den Server weitergeleitet werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

2.6.2 Redundante Netzteile

Je nach ihren Anforderungen an die Ausfallsicherheit ihr Systems kann es erforderlich sein, dass redundante Netzteile in ihrem Server verbaut sind. Diese Maßnahme ist optional und daher empfehlen wir hierzu, dass sie sich bei Fragen mit ihrem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung setzen.

2.6.3 RAID-Controller

Wir empfehlen auf Server Betriebssystem den Einsatz von RAID-Controllern mit einer entsprechenden Spiegelung. Bitte setzen sie sich hierzu mit ihrem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.

3 Netzwerk

3.1 Internetanbindung (DSL) - Router

Für Funktionen wie z. B. Fernwartung, CGM CONNECT, Online-Update, Windows- und Virenschutz-Updates sowie weitere Online-Dienste sind eine sichere Internetverbindung und ein dafür ausgelegter Router erforderlich.

Wenn individuell weitere Onlineanwendungen mit CGM ALBIS genutzt werden sollen, ist die benötigte Bandbreite von der Art und Anzahl der Onlineanwendungen abhängig.

3.1.1 Mindestanforderungen

Für das reibungslose Übertragen von Daten (Senden und Empfangen) wird eine Übertragungsrate von mindestens 6 Mbit/s benötigt.

3.1.2 Empfohlene Anbindung

Wir empfehlen für den Einsatz auch zu Zwecken des Supports eine Übertragungsrate von mindestens 16 Mbit/s.

3.2 Netzwerk (LAN)

Es wird empfohlen eine Gbit Netzwerkverkabelung zu nutzen. Von der Nutzung eines WLAN zur Anbindung von CGM ALBIS Arbeitsplätzen wird abgeraten. Sollte dies dennoch gewünscht sein, muss dies in Absprache mit dem zuständigen Vertriebs- und Servicepartner erfolgen.

3.3 Verkabelung / Architektur

3.3.1 Terminal-Server-Betrieb

CGM ALBIS ist im Terminal-Server-Betrieb funktionsfähig.

Bei der Ermittlung der passenden Server-Hardware muss der Arbeitsspeicher, die Prozessoren und die im Server vorhandene Grafikkarte ausreichend dimensioniert werden. Wir empfehlen insbesondere 6 GB RAM pro Benutzer auf dem Terminalserver einzuplanen.

Da diese Dimensionierung des Terminal-Servers stark abhängig von der zukünftig gewählten Praxis- und Arbeitsplatzkonfiguration ist, sollte die Abstimmung und Auswahl der passenden Hardware mit dem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner durchgeführt werden.

Im Terminal-Server-Betrieb muss sichergestellt sein, dass die lokalen Arbeitsverzeichnisse für den CGM ALBIS Benutzer immer identisch und im Schreib- & Lesezugriff sind. Ein lokales Arbeitsverzeichnis darf nicht auf einem Netzlaufwerk liegen, da hier schnelle und auch stabile Schreib- & Lesezugriffe notwendig sind.

3.4 Außenstellenanbindung - Virtual Private Network (VPN)

3.4.1 Heimplatzanbindung

Zur stationären Heimplatzanbindung empfehlen wir einen verschlüsselten Remote Desktop-Zugang (RDP).

Der Praxis-Server benötigt dazu einen dauerhaft aktiven, leistungsfähigen DSL-Anschluss. Für die Dimensionierung setzen sie sich bitte mit unserm CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.

3.4.2 Verbindung zweier Netze (LAN-LAN-Kopplung)

Zur Außenstellenanbindung wird beidseitig mindestens ein DSL mit fester IP-Adresse oder einer Standleitung empfohlen. Der jeweilige Anschluss sollte mit der Option „Fast Path“ geschaltet sein, um eine möglichst geringe Latenzzeit zu erhalten.

Die tatsächlich benötigte Bandbreite ist abhängig von Größe und Nutzen der Außenstelle.

Für die Dimensionierung setzen sie sich bitte mit unserm CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.

3.5 Mobile Devices

3.5.1 Tablet

Für eine mobile Nutzung von CGM ALBIS wurde CGM ALBIS MOBIL entwickelt.

Diese steht in den jeweiligen App-Stores zur Verfügung. Nähere Information entnehmen Sie bitte der Beschreibung des jeweiligen Stores. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

3.5.2 Smartphone

Für eine mobile Nutzung von CGM ALBIS wurde CGM ALBIS MOBIL entwickelt.

Diese steht in den jeweiligen App-Stores zur Verfügung. Nähere Information entnehmen Sie bitte der Beschreibung des jeweiligen Stores. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

4 Geräte-Anbindung

4.1 MPG – Medizinproduktegesetz

Sämtliche Computerarbeitsplätze, die an ein Medizinprodukt angeschlossen sind und somit einen direkten Patientenkontakt haben (z. B. Audiometer, EKG, EEG, Lungenfunktion, Sonographie-Geräte, Endoskopie-Gerät, Perimeter, Phoropter und viele weitere), müssen der DIN-Norm EN 60601-1 entsprechen.

4.2 Barcode-Leser für den „Bundeseinheitlichen Medikationsplan“/das Modul „CGM BMP PLUS“

Für das Einlesen des Barcodes auf dem Bundeseinheitlichen Medikationsplan werden das Modul „CGM BMP Plus“ (dieses muss freigeschaltet werden) und ein sog. - speziell konfigurierter - Barcode-Leser benötigt.

Aufgrund der speziellen Anforderungen sind derzeit ausschließlich über CGM ALBIS bezogen und vorkonfigurierte Barcode-Leser der Marken Zebra und germantelematics verifiziert und zugelassen:

- Barcode-Leser Zebra DS4801 2D USB
- Barcode-Leser BT Zebra DS6878-HC 2D
- Barcode-Leser germantelematics GT52 USB
- Barcode-Leser germantelematics GT62 BT

Die Geräte von germantelematics sind über den autorisierten CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner zu beziehen.

5 Betriebssysteme

CGM ALBIS ist für die unten folgenden Betriebssysteme für Windows-kompatible Computer geprüft und zugelassen.

5.1.1 Server

- ✓ Microsoft Windows Server 2016 Standard
- ✓ Microsoft Windows Server 2016 Datacenter
- ✓ Microsoft Windows Server 2016 Essentials
- ✓ Microsoft Windows Server 2012 R2

5.1.2 Arbeitsstationen

- ✓ Windows 10 Professional, deutsche Version, 32- und 64-Bit
- ✓ Windows 8 Pro, deutsche Version, 32- und 64-Bit
- ✓ Windows 8.1 Pro, deutsche Version, 32- und 64-Bit

Service-Pack

Anlehndend an die Aussage von Microsoft endet der Support eines Service Packs 24 Monate nach Erscheinen der nächsten Service Pack-Version.

Abkündigung

Alle zugelassenen Betriebssysteme werden bis zum Ablauf des „Extended Support“ von Microsoft unterstützt. <http://support.microsoft.com/gp/lifeselectindex>

6 Konfiguration

6.1 Festplatten-Partitionen

6.1.1 Server

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.1.2 Arbeitsplatz

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.2 Virtualisierung

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.2.1 VmWare

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.2.2 Hyper-V

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.3 Netzwerkkonfiguration

6.3.1 TCP/IP Adressierung

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.3.2 Firewall-Regeln

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

6.3.3 Portfreischaltungen

CGM ALBIS XXL / CGM ALBIS.YOU	TCP/IP Port: 23165	
PostgreSQL	TCP/IP Port: 5432	(siehe Dienstname "CGM_ALBIS_(xxxx)" in Klammern die Portnummer)

Weitere Ports für Onlineanwendungen werden bei Bedarf individuell durch den zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner freigegeben.

7 Installation

7.1 Rechnernamen

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.2 Domäne

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.3 Freigaben (Verzeichnisse)

Die Berechtigungen der Verzeichnisfreigabe muss so eingestellt werden, dass der Windowsbenutzer, der mit CGM ALBIS arbeitet, immer Schreib- und Leserechte hat.

Dies muss für alle Verzeichnisse und Dateien des CGM ALBIS Serververzeichnisses sichergestellt sein.

Weitere Hinweise sind hierzu individuell durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner einzuschätzen.

7.4 Umgebungsvariablen

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.5 Dienstemanagement

Für den Betrieb von CGM ALBIS XXL wird eine Codebase Dienst benötigt. Dieser Dienst wird bei der Installation von CGM ALBIS YOU auf einem Server installiert und eingerichtet. Für den Betrieb der Datenbank: PostgreSQL ist ebenfalls eine Dienstinstallation notwendig, die während der Installation der Anwendung auf dem Server eingerichtet wird.

7.6 Datenbank

Für den Betrieb von CGM ALBIS werden 2 Datenbanken benötigt. Diese sind Codebase und PostgreSQL. Die Daten werden jeweils im Datenbankverzeichnis im jeweiligen Installationsordner auf dem Server abgelegt. Für den Betrieb ist, wie im Dienstemanagement beschrieben, die Installation 2er Services notwendig, damit die Funktionalität von CGM ALBIS gewährleistet ist.

7.7 Virenschutz

Wir empfehlen den Einsatz von Virenschutz Software. Jeder Rechner, auch ohne Anbindung an das Internet/Intranet, sollte über ein Virenschutzprogramm verfügen.

Die regelmäßige, am besten tägliche, Aktualisierung des Virenschutzes ist dabei essentiell.

Die Konfiguration und auch Auswahl des Virenschutzes - besonders des Laufzeitscanners - kann erheblich die Performance des Systems beeinträchtigen. Daher empfehlen wir hier dringend, dass Sie sich mit Ihrem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung setzen, um die für Sie beste Lösung für die optimale Sicherheit zu finden.

Bitte prüfen Sie ebenfalls in diesem Zusammenhang des Microsofts bordeigenen Virenschutzes.

7.8 Server-Einstellungen

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.9 Arbeitsplatz-Einstellungen

CGM ALBIS arbeitet mit lokalen Arbeitsverzeichnissen, die Berechtigungen dieses Verzeichnisses muss so eingestellt werden, dass der Windowsbenutzer, der mit ALBIS arbeitet immer Schreib- und Leserechte hat. Dies muss für alle Verzeichnisse und Dateien dieses Arbeitsverzeichnisses sichergestellt sein.

Weiterhin ist zu beachten, wie bei der die Betriebsart Terminalserver und die Verwendung von lokalen Arbeitsverzeichnissen betrieben werden müssen.

Weitere Hinweise sind hierzu individuell durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner einzuschätzen.

7.10 Betriebssystem-Einstellungen

Individuell einzuschätzen durch den CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.11 Standard-Software

Neben dem Betriebssystem wird auf den Computern noch folgende Software benötigt, um CGM ALBIS zu verwenden:

- Internet Explorer Version 10 (oder aktueller)
- Mit dem CGM ALBIS Update / Installation mitgelieferte CGM JAVA Version
- Microsoft .NET Framework 4.7
- Acrobat Reader Version 8 (oder aktueller)

7.12 Office-Anwendungen

Für die Briefschreibung oder auch für Auswertungen werden von CGM ALBIS aktuelle Microsoft Office-Anwendungen empfohlen.

Als Textverarbeitung ist eine Schnittstelle zu Microsoft Word in CGM ALBIS integriert.

Für folgende MS Word-Versionen ist CGM ALBIS freigegeben:

- ✓ Microsoft Word 2010, deutsche Version
- ✓ Microsoft Word 2013, deutsche Version
- ✓ Microsoft Word 2016, deutsche Version

7.13 Online Update(s)

CGM ALBIS bietet die Möglichkeit alle CGM ALBIS Updates online zu beziehen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.

7.14 Fernwartung

Für Fernwartungen durch unsere CGM ALBIS Hotline setzen wir die Produkte Teamviewer oder Citrix ein.

Bei Fernwartungen durch die Hotline des CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner verweisen wir auf deren individuell eingesetzten Produkte.

8 Datensicherung

Es ist eine tägliche Datensicherung der patientenbezogenen Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen durchzuführen. Wir schlagen daher vor, dass sie eine vollständige Datensicherung des gesamten Server-Systems durchführen. Je nach Konfiguration des Systems schlagen wir ebenfalls eine Sicherung der Arbeitsplätze durchzuführen. Zur Abstimmung und individuellen Einschätzung ziehen Sie bitte Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner hinzu.

8.1 CGM PRAXISARCHIV

Aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben ist die in CGM ALBIS integrierte Bild- und Dokumentenablage (-> „Karteikarte“) als alleiniges Archivsystem in den meisten Fällen nicht ausreichend. Für eine revisionssichere Archivierung der Patientendaten, wie diese vom Gesetzgeber verlangt wird, empfehlen wir daher das TÜV-geprüfte CGM PRAXISARCHIV einzusetzen.

9 Datensicherheit

9.1 Verschlüsselung

Es wird empfohlen Bitlocker zu verwenden. Diese Verschlüsselung beeinträchtigt nicht die Nutzung von CGM ALBIS.

10 Einrichtung spezifischer Software

Sollte weitere, spezifische Software auf den Systemen eingerichtet werden, so ist in jedem Fall der CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner einzubeziehen, um die gesonderten Systemvoraussetzungen der spezifischen Software zu berücksichtigen.

Sollten die Systemanforderungen in der Praxis von den vorgenannten Systemanforderungen für den Betrieb von CGM ALBIS abweichen, kann es zu Beeinträchtigungen beim Betrieb von CGM ALBIS kommen.

Für weiterführende Fragen wenden Sie sich gerne direkt an Ihren autorisierten CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner.